



Titel: AUM Determination Laufkäfer und Spinnentiere (2020, 2021)

AZ: BayAZ-0270-62145/2020

Adresse der Vergabestelle:

Bayerisches Landesamt für Umwelt, Bürgermeister-Ulrich-Str. 160, 86179 Augsburg
Ansprechpartner: Dr. Katrin Schachtl

Art der Vergabe:

Freiberufliche Leistung

Art, Umfang und Ort der Leistung:

Im Rahmen des Projekts „Evaluierung der Wirkung von Agrarumweltmaßnahmen auf Insekten - Evaluierung von Fördermaßnahmen im Vertragsnaturschutz (VNP)“ wird die Wirkung von extensiver Ackernutzung und extensiver Mähnutzung mit Altgrasstreifen auf Insekten untersucht. In diesem Rahmen werden in den Jahren 2020 und 2021 Bodenfallen auf Flächen mit und ohne extensiver Bewirtschaftung eingesetzt, deren Fänge an Spinnentiere und Laufkäfer auszuwerten sind.

Der Auftrag soll folgende Leistungen enthalten:

1. Die Proben werden dem Auftragnehmer ohne Vorsortierung übergeben, so dass die Sortierung, Artbestimmung und Zählung der Laufkäfer und Spinnentiere (ausgenommen Milben) durch den Auftragnehmer erfolgen soll. Die Tiere wurden mit 25%-iger Salzlösung gefangen, anschließend im Labor gewaschen und in 70-80% Ethanol (1% MEK vergällt) konserviert. Die Proben enthalten Arthropodenmaterial, welches in der Regel über einen Zeitraum von einer Woche gefangen wurde.
2. Aus der Fangsaison 2020 sind von 44 Flächen insgesamt 1440 Bodenfallenproben aus drei Fangperioden zwischen Mai und August auszuwerten. Die Proben werden in 50 ml Röhrchen übergeben, welche im Durchschnitt zur Hälfte mit Material befüllt sind und durchschnittlich 30 Spinnentiere und 15 Laufkäfer enthalten. Alle Proben stammen aus dem Landkreis Rhön-Grabfeld.
3. Das Probenmaterial der Fangsaison 2021 wird voraussichtlich ebenso aus drei Fangperioden zwischen Mai und August aus den Landkreisen Bayreuth, Kronach und Kulmbach stammen. Es sollen voraussichtlich 1200 Proben von 40 Flächen ausgewertet werden.
4. Es sind ein Zwischenbericht und ein Schlussbericht als Word- und als pdf-Dokument abzugeben. Neben der Darstellung der Befunde (Methode, Bestand, Bewertung, Zusammenfassung) ist insbesondere der Bezug zur Nutzung bzw. zum jeweiligen Vertragsnaturschutzprogramm zu diskutieren.
5. Die erhobenen Daten sind im Excel-Format zur weiteren Bearbeitung gemeinsam mit dem Zwischen- und dem Schlussbericht zu übergeben.



6. Alle Arten sind in die PC-ASK (aktuellste Version der PC-ASK verwenden) einzugeben. Die Daten sind pro Untersuchungsfläche und Fangperiode einzugeben. Bei drei Fangperioden pro Fläche ergeben sich somit 132 Eingaben für die Fangsaison 2020 und voraussichtlich 120 Eingaben für die Saison 2021. Weitere Details werden dem Auftragnehmer nach Vertragsschluss übermittelt.
7. Die Proben lagern in Augsburg am Landesamt für Umwelt und müssen dort abgeholt werden. Dies soll in zwei Teilpaketen erfolgen, welche vom Auftragnehmer umgehend, i.d.R. innerhalb von vier Monaten nach Abholung, zu analysieren sind. Umfang und Zeitpunkt der Teilpaketbearbeitung sind im Detail mit dem Auftragnehmer zu bestimmen. Die Abholung des ersten Teilpaketes kann unmittelbar nach Vertragsschluss erfolgen. Die Proben der Feldsaison 2021 können voraussichtlich ab Mitte Oktober 2021 übergeben werden. Das gesamte Material, aufgeteilt in die drei Fraktionen Spinnentiere, Laufkäfer und Restprobe, ist nach Auswertung wieder dem LfU zu übergeben. Probengefäße mit entsprechenden Etiketten werden dem Auftragnehmer zur Verfügung gestellt.

Bitte fügen Sie in Ihrem Angebot die ausgefüllte beiliegende Auflistung aller Positionen bei (Datei: Preisblatt AUM Bodenfallen 2020.xlsx). Da die Probenmenge vorab nicht genau bestimmbar ist, beziehen Sie sich bei Ihrem Angebot daher auf die im Preisblatt angeführte maximale Probenanzahl pro Saison. Die Verrechnung erfolgt dann gemäß den im Angebot genannten Einheitspreisen und der tatsächlich bearbeiteten Probenanzahl.

Ausführungszeitraum:

Die Arbeiten sind in den Jahren 2020 bis 2022 durchzuführen. Zum 25.02.2021 ist ein Zwischenbericht und zum 24.02.2022 ist der Entwurf des Schlussberichts vorzulegen.

Losaufteilung:

- Vergabe nur als Gesamtpaket
- Angebote sind auf folgende Teilleistungen möglich:

Zahlungsbedingungen:

Es erfolgt eine Zwischenzahlung im März 2021 nach Abschluss der Arbeiten an den Proben der Feldsaison 2020 und nach Billigung des Zwischenberichts. Die Schlusszahlung wird nach Abschluss der Arbeiten und Billigung der gesamten Vertragsleistungen im März 2022 erbracht.

Unterlagenanforderung:

Die Vergabeunterlagen sind per E-Mail zu beantragen unter:

vergabe5@lfu.bayern.de

Ablauf der Angebotsfrist, Adresse der Angebotssammelstelle:

Das Angebot ist bis 06.10.2020 zu senden an: vergabe5@lfu.bayern.de

WICHTIG: Damit Ihr Angebot zugeordnet werden kann vermerken Sie bitte im Betreff der Angebotsemail:

„Angebot: BayAZ-0270-62145/2020/ Angebotsfrist 06.10.2020“

Fragen:

Diese stellen Sie per Mail an: vergabe5@lfu.bayern.de.

Betreff der Angebotsemail: „Frage zu: BayAZ-0270-62145/2020 / Angebotsfrist 06.10.2020“

Bindefrist:

Sie sind bis 20.10.2020 an Ihr Angebot gebunden.

Weitere einzureichende Unterlagen:

- Referenzen zu:
Erfahrung der Bieter auf dem Gebiet der Determination von Spinnentieren und Laufkäfern

Auftragserteilung:

Die Auftragserteilung erfolgt voraussichtlich bis 16.10.2020.

Wir behalten uns vor, den Auftrag ohne vorherige Verhandlungen zu vergeben.

Kriterien für die Wertung der Angebote (ggf. mit Gewichtung)

- 100 % Preis
- Preis / Leistung im Verhältnis 50/50
Die Leistung wird nach folgenden Kriterien bewertet:
 - Erfahrung der Bieter auf dem Gebiet der Determination von Spinnentieren und Laufkäfern, belegt durch Referenzen

Sofern Sie bis zum Ablauf der Bindefrist keine gegenteilige Mitteilung von uns erhalten haben, gehen Sie bitte davon aus, dass Ihr Angebot nicht berücksichtigt worden ist.